

Prognose HH-Plan gesamt

Hochrechnung zum 31.12.2018

Stand zum 30.06.2018

	Gesamtansatz HH
Ansatz Erträge	82.233.734,00
Prognose RE (FB) auf 12 Monate	83.138.276,49
Abweichung Ansatz zu RE	904.542,49



	Gesamtansatz HH
Ansatz Aufwand	81.847.964,00
Prognose RE auf 12 Monate ink. PK	81.093.739,04
Abweichung Ansatz zu RE	- 754.224,96
**(s. Aufstellung "Aufwand")	



Veränderung	1.658.767,45
--------------------	---------------------



<u>nachrichtlich</u>	
geplantes Jahresergebnis	385.770,00
lt. HH 2018	
Prognose zum JE	2.044.537,45



Anlage 2 zu SV 134/2018

Erträge

Auswertung zum 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.10.448600	Erträge aus Kostenerstatt, -umlagen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	3	0,00	5.408,70	10.000,00	10.000,00	Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen werden ab 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle verbucht.	Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen werden ab 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle verbucht.	10.000,00	n.d.	n.d.
01.01.10.456200	Säumniszuschläge u.ä.	3	125.000,00	50.505,56	115.000,00	115.000,00	s. vorhergehende Erläuterung (01.01.10.448600), es wird davon ausgegangen, dass der restliche Ansatz erreicht werden kann.	s. vorhergehende Erläuterung (01.01.10.448600), es wird davon ausgegangen, dass der restliche Ansatz erreicht werden kann.	-10.000,00	-8,00%	↓
01.01.13.414000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	2-IM	66.150,00	0,00	46.375,00	46.375,00	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HH.-Jahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird. Bis zum Stichtag wurden noch keine Fördermittel abgerufen, da der Fördermittelabruf quartalsweise erfolgt, beginnend mit dem 2. Quartal 2018. Für den Zeitraum 03 - 06/2018 erfolgt der Fördermittelabruf daher erst Anfang Juli 2018.	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HH.-Jahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird. Bis zum Stichtag wurden noch keine Fördermittel abgerufen, da der Fördermittelabruf quartalsweise erfolgt, beginnend mit dem 2. Quartal 2018. Für den Zeitraum 03 - 06/2018 erfolgt der Fördermittelabruf daher erst Anfang Juli 2018.	-19.775,00	-29,89%	↓
01.01.13.459110	Rückerstattung Energie und Wasser	2-IM	54.400,00	66.740,75	66.740,75	66.760,75	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HH.-Jahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HH.-Jahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HH.-Jahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 698,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht. Darüber hinaus wurde eine pauschale Erstattung von Stromkosten für das Aufladen privater E-Autos an den Verwaltungsgebäuden gebucht.	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HH.-Jahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HH.-Jahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HH.-Jahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 698,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht. Darüber hinaus wurde eine pauschale Erstattung von Stromkosten für das Aufladen privater E-Autos an den Verwaltungsgebäuden gebucht.	12.360,75	22,72%	↑
03.02.06.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	43.000,00	51.030,00	55.000,00	55.000,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge	12.000,00	27,91%	↑
03.02.07.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	69.000,00	81.192,00	81.052,00	81.200,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge	12.200,00	17,68%	↑
04.01.03.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	7	2.500,00	16.165,60	12.194,79	16.165,60	Vereinnahmung Mutterschaftsgeld	Vereinnahmung Mutterschaftsgeld, weitere Einnahmen können nicht prognostiziert werden.	13.665,60	546,62%	↑
05.02.01.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	100.400,00	56.276,01	136.750,00	137.130,00	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc.	36.730,00	36,58%	↑

Erträge

Auswertung zum 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
05.02.03.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	170.100,00	95.491,14	227.120,00	226.420,00	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden folgende Erstattungen: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Entsprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc.	56.320,00	33,11%	↑
06.01.02.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	4	0,00	10.590,00	19.900,00	19.900,00	Bis zum 30.7.18 monatliche Pauschale für 3 beh. Kinder. Ab 1.8.18 1 beh. Kind im Mühlenweg	Bis zum 30.7.18 monatliche Pauschale für 3 beh. Kinder. Ab 1.8.18 1 beh. Kind im Mühlenweg	19.900,00	n.d.	n.d.
06.01.03.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	875.700,00	945.638,63	904.571,25	955.000,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge	79.300,00	9,06%	↑
06.01.03.448001	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Bund (U 3 - Ausbau)	4	85.000,00	0,00	0,00	0,00	Voraussichtlich keine U3 Mittel in 2018, Aufwand-HhStelle wird entsprechend angepasst.	Voraussichtlich keine U3 Mittel in 2018, Aufwand-HhStelle wird entsprechend angepasst.	-85.000,00	-100,00%	↓
06.01.04.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	113.500,00	127.048,56	128.190,45	128.500,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge	15.000,00	13,22%	↑
06.02.02.414107	Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land (Projekte)	4	0,00	21.195,00	21.195,00	21.195,00	Projektmittel (s. HHST 06.02.02.531807)	Projektmittel (s. HHST 06.02.02.531807)	21.195,00	n.d.	n.d.
06.02.02.414701	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden	4	0,00	14.237,90	14.237,90	14.237,90	Spendenmittel nicht kalkulierbar	Spendenmittel nicht kalkulierbar	14.237,90	n.d.	n.d.
06.03.03.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	4	50.000,00	9.732,46	20.000,00	20.000,00	WJH: Heranz. amb.; bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar	WJH: Heranz. amb.; bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar,	-30.000,00	-60,00%	↓
06.03.03.448102	Kostenerstattungen/-umlagen v Land (UMA)	4	522.700,00	124.323,32	750.000,00	700.000,00	WJH: Kostenerstattungen (KOE) Land UMA; bislang wurden Abrechnungen i.H.v. insges. 475.000,00 € an das Land übersandt. 8 Fälle müssen noch abgerechnet werden. Ansatz wird vermutlich deutlich überschritten	WJH: Kostenerstattungen (KOE) Land UMA; bislang wurden Abrechnungen i.H.v. insges. 650.000,00 € an das Land übersandt. 3 Fälle müssen noch abgerechnet werden. Ansatz wird vermutlich deutlich überschritten	177.300,00	33,92%	↑
06.03.03.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	4	300.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	WJH:Kostenerstattung (KOE) andere Kommunen ; Abrechnungen erfolgen halbjährlich (30.06./31.12), Ursprungsansatz waren 200.000,00 €, diese sind vorauss. realisierbar , bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar.	WJH:Kostenerstattung (KOE) andere Kommunen ; Abrechnungen erfolgen halbjährlich (30.06./31.12), Ursprungsansatz waren 200.000,00 €, diese sind vorauss. realisierbar , bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar.	-100.000,00	-33,33%	↓
06.03.08.421102	Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete	4	110.000,00	31.246,02	70.000,00	70.000,00	UVG: § 7 Heranz. Upfl. Bislang wurden bereits Einnahmen i.H.v. 36.702,05 € mit der Bezirksregierung Arnsberg abgerechnet. Sollstellung fehlt noch	UVG: § 7 Heranz. Upfl; das RE kann hier nicht nachvollzogen werden. Bislang wurden bereits Einnahmen i.H.v. 44.193,30 € mit der Bezirksregierung Arnsberg abgerechnet. Sollstellung fehlt noch	-40.000,00	-36,36%	↓
06.03.08.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	4	556.800,00	318.940,01	600.000,00	600.000,00	UVG: Kostenerstattung Land; Ansatz wird vorauss. aufgrund weiterhin steigender Fallzahlen, sowie einer Nachzahlung für 2017, mehr als erreicht	UVG: Kostenerstattung Land; Ansatz wird vorauss. aufgrund weiterhin steigender Fallzahlen, sowie einer Nachzahlung für 2017, mehr als erreicht	43.200,00	7,76%	↑
12.01.01.448700	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von privaten Unternehmen	6	125.000,00	0,00	0,00	0,00	Es ist davon auszugehen, dass in 2018 der Abriss des Ibach-Steges nicht mehr realisiert werden kann. Folglich keine Kostenbeteiligung der DB AG in 2018	Es ist davon auszugehen, dass in 2018 der Abriss des Ibach-Steges nicht mehr realisiert werden kann. Folglich keine Kostenbeteiligung der DB AG in 2018	-125.000,00	-100,00%	↓
12.01.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	6	100,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	Überplanmäßiger Ertrag aufgrund eines Vertrages.	Überplanmäßiger Ertrag aufgrund eines Vertrages.	24.900,00	24900,00%	↑
12.01.01.459105	Schadensersatzleistungen von Dritten	6	12.000,00	13.430,49	25.000,00	25.000,00	Die Schadensersatzleistungen Dritter werden in 2018 voraussichtlich rd. 25.000 € betragen.	Die Schadensersatzleistungen Dritter werden in 2018 voraussichtlich rd. 25.000 € betragen.	13.000,00	108,33%	↑
12.01.05.414200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	6	267.000,00	254.600,00	267.000,00	254.600,00	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Beteiligung WSW; Kürzung VRR Umlage 2016, Bescheid liegt vor	-12.400,00	-4,64%	↓
16.01.01.401200	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	3	6.833.000,00	6.848.193,79	6.848.193,79	6.848.193,79	Veranlagungsstand vom 16.05.2018	Veranlagungsstand vom 16.05.2018	15.193,79	0,22%	→
16.01.01.401300	Gewerbesteuer	3	21.350.000,00	23.573.236,31	23.493.938,30	23.573.236,31	Veranlagungsstand vom 17.05.2018, Zusammensetzung der Verbesserung wie folgt: Vorauszahlungen +2.171.000 €, Vorjahre - 27.000 €.	Veranlagungsstand vom 07.06.2018, Zusammensetzung der Verbesserung wie folgt: Vorauszahlungen +2.196.000 €, Vorjahre + 27.000 €.	2.223.236,31	10,41%	↑

Anlage 2 zu SV 134/2018

Erträge

Auswertung zum 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
16.01.01.405100	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	3	1.300.000,00	1.287.810,91	1.287.810,91	1.287.810,91	Bescheid vom 16.04.2018 liegt vor. Es ergibt sich eine Rückzahlungsverpflichtung für 2017.	Bescheid vom 16.04.2018 liegt vor. Es ergibt sich eine Rückzahlungsverpflichtung für 2017.	-12.189,09	-0,94%	↓
16.01.01.418100	Allgemeine Umlagen vom Land	3	870.400,00	833.400,29	833.400,29	833.400,29	Bescheid vom 29.05.2018 liegt vor.	Bescheid vom 29.05.2018 liegt vor.	-36.999,71	-4,25%	↓
16.01.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	3	230.000,00	30.501,50	28.935,50	30.501,50	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis - Veranlagungsstand vom 17.05.18	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis - Veranlagungsstand vom 07.06.18	-199.498,50	-86,74%	↓
16.01.02.461520	Von TBS, Zinserträge Kreditinstitute	3	475.000,00	330.000,00	447.000,00	436.000,00	Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere Erstattung (TBS - Anteil) auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines Darlehens in 2017. Bei der entsprechenden Aufwandsposition ergibt sich ebenfalls eine Verbesserung in gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700) - Minderaufwand in gleicher Höhe -.	Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere Erstattung (TBS - Anteil) auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines Darlehens in 2017 und einer Umschuldung in 2018. Bei der entsprechenden Aufwandsposition ergibt sich ein Minderaufwand in gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700) -.	-39.000,00	-8,21%	↓
16.01.02.461700	Zinserträge von Kreditinstituten	3	50.000,00	37.700,60	80.000,00	80.000,00	Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene Liquiditätskredite. Hochrechnung auf Basis des bisherigen Rechnungsergebnisses für 5 Monate.	Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene Liquiditätskredite. Hochrechnung auf Basis des bisherigen Rechnungsergebnisses für 6 Monate.	30.000,00	60,00%	↑
			34.756.750,00	35.259.635,55	36.814.605,93	36.876.626,15			2.119.876,15		

Abweichung Erträge Asyl **-1.215.333,66**
nachrichtlich:

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2018	Prognose FB	Abweichung
div. HHST	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.504.900,00	1.504.900,00	0,00

Abweichung gesamt **904.542,49**

Anlage 2 zu SV 134/2018

Aufwendungen

Auswertung zum 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.01.549200	Fraktionszuwendungen	1	88.000,00	0,00	71.000,00	71.000,00	Abschläge wurden inzwischen in Höhe von 35.200 € gezahlt. Die endgültige Abrechnung erfolgt kurzum. Nach den bisher eingereichten Verwendungsnachweisen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 71.000 € auszugehen.	Abschläge wurden inzwischen in Höhe von 35.200 € gezahlt. Die endgültige Abrechnung erfolgt kurzum. Nach den bisher eingereichten Verwendungsnachweisen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 71.000 € auszugehen.	-17.000,00	-19,32%	↑
01.01.11.544100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1	345.000,00	0,00	0,00	0,00	Absetzung folgt, Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW ab 2018 s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600	Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW ab 2018; s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600	-345.000,00	-100,00%	↑
01.01.11.544600	Versicherungen	1	0,00	349.204,89	350.000,00	350.000,00	Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG sind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100). Es können sich lediglich noch Anpassungen aufgrund Veränderungen in den zu Grunde gelegten Basiszahlen ergeben.	Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG sind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100).	350.000,00	n.d.	n.d.
01.01.13.521505	Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2-IM	1.007.900,00	283.539,16		1.425.000,00	Kein linearer Ausgabenverlauf. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 230.655,79 EUR brutto zur Zahlung angewiesen. Hierin enthalten: 3.332,86 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und BgA Hallenbad. Dennoch ist bereits jetzt davon auszugehen, dass der HH.-Ansatz nicht ausreichen wird. So ist z.B. bei der geplanten Dachsanierung an der katholischen Grundschule St. Marien mit nicht vorhersehbaren Mehrkosten zu rechnen. Auch die Erneuerung der kompletten Schließanlage an der katholischen Grundschule St. Marien nach Einbruch und Diebstahl diverser Schlüssel war nicht vorhersehbar. Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Kein linearer Ausgabenverlauf. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 292.324,36 EUR brutto zur Zahlung angewiesen. Hierin enthalten: 5.147,40 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und BgA Hallenbad. Dennoch ist bereits jetzt davon auszugehen, dass der HH.-Ansatz nicht ausreichen wird. So ist z.B. bei der geplanten Dachsanierung an der katholischen Grundschule St. Marien mit nicht vorhersehbaren Mehrkosten zu rechnen. Auch die Erneuerung der kompletten Schließanlage an der katholischen Grundschule St. Marien nach Einbruch und Diebstahl diverser Schlüssel war nicht vorhersehbar. Darüber hinaus sind bis zum Ende des Jahres 2018 für einen temporären Betrieb des Hallenbades (ca. 3 - 5 Jahre) bis zur Fertigstellung der neuen Bäderlösung notwendige Maßnahmen in Höhe von insgesamt 300.000 EUR durchzuführen. Die Bewilligung der entsprechenden überplanmäßigen Mittelbereitstellung (300.000 EUR) erfolgte per Ratsbeschluss vom 05.07.2018 (Sitzungsvorlage 103/2018).	417.100,00	41,38%	↓
01.01.13.524120	Grundbesitzabgaben	2-IM	313.000,00	150.922,70	302.000,00	302.500,00	Die Grundbesitzabgaben werden quartalsweise abgerechnet. Für die beiden ersten Quartale 2018 wurden sie bereits gezahlt (150.922,70 EUR). Die Grundbesitzabgaben werden quartalsweise abgerechnet. Für die beiden ersten Quartale 2018 wurden sie bereits gezahlt (150.922,70 EUR). Der ursprüngliche Grundbesitzabgabebescheid der TBS für das HH.-Jahr 2018 vom 25.01.2018 weist eine Gesamtsumme von 306.080,58 EUR, somit rd. 306.100,00 EUR aus. Starke Schwankungen (Reduzierungen sowie Erhöhungen bei zahlreichen städtischen Objekten) sowohl bei den Abwasser- als auch bei den Abfallgebühren führten zu einer Neuveranlagung mit Änderungsbescheid vom 07.02.2018 auf 301.609,60 EUR für 2018. Insbesondere Schwankungen in Sachen Abfallgebühren führten zur einer erneuten Neuveranlagung auf 302.083 EUR (Änderungsbescheid vom 03.07.2018). Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt wird. Die Zahlungen basieren auf den Grundbesitzabgabe-Bescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorvorjahres.	Die Grundbesitzabgaben werden quartalsweise abgerechnet. Für die beiden ersten Quartale 2018 wurden sie bereits gezahlt (150.922,70 EUR). Der ursprüngliche Grundbesitzabgabebescheid der TBS für das HH.-Jahr 2018 vom 25.01.2018 weist eine Gesamtsumme von 306.080,58 EUR, somit rd. 306.100,00 EUR aus. Starke Schwankungen (Reduzierungen sowie Erhöhungen bei zahlreichen städtischen Objekten) sowohl bei den Abwasser- als auch bei den Abfallgebühren führten zu einer Neuveranlagung mit Änderungsbescheid vom 07.02.2018 auf 301.609,60 EUR für 2018. Insbesondere Schwankungen in Sachen Abfallgebühren führten zur einer erneuten Neuveranlagung auf 302.083 EUR (Änderungsbescheid vom 03.07.2018). Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt wird. Die Zahlungen basieren auf den Grundbesitzabgabe-Bescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorvorjahres.	-10.500,00	-3,35%	↑

Anlage 2 zu SV 134/2018

Aufwendungen

Auswertung zum 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
01.01.13.524160	Contractingraten	2-IM	460.000,00	371.132,81	375.000,00	375.000,00	Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HH.-Jahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es handelt sich zudem um stark witterungsbedingte Ausgaben, die nur sehr schwer kalkulierbar sind. Dennoch ist davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt wird.	Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HH.-Jahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es handelt sich zudem um stark witterungsbedingte Ausgaben, die nur sehr schwer kalkulierbar sind. Dennoch ist davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt wird.	-85.000,00	-18,48%	↑
03.02.01.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	4	81.600,00	81.600,00	81.600,00	112.404,00	Jahresplanung	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018	30.804,00	37,75%	↓
03.02.06.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	4	148.800,00	148.800,00	148.800,00	161.924,00	Jahresplanung	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018	13.124,00	8,82%	↓
06.01.03.531805	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (U 3 - Ausbau)	4	85.000,00	0,00	0,00	0,00	Für 2018 keine Planung, korrespondiert mit der ErtragsHhStelle	Für 2018 keine Planung, korrespondiert mit der ErtragsHhStelle	-85.000,00	-100,00%	↑
06.02.02.531807	Weiterleitung Zuwendungen für lfd Zwecke an übrige Bereiche (Projekte)	4	1.550,00	21.195,00	21.195,00	21.195,00	Projektmittel, korrespondiert mit Ertrags-HhSt.	Projektmittel, korrespondiert mit Ertrags-HhSt.	19.645,00	1267,42%	↓
06.03.08.523100	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd VerwTätigkeit an das Land	4	55.000,00	18.351,03	35.000,00	35.000,00	UVG: Ausz. Anteil Erst. an Land NRW, weniger Einnahmen (siehe ErtragsHhSt.) bedeuten weniger Erstattungen an das Land. Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	UVG: Ausz. Anteil Erst. an Land NRW, weniger Einnahmen (siehe ErtragsHhSt.) bedeuten weniger Erstattungen an das Land. Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	-20.000,00	-36,36%	↑
09.02.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6	15.000,00	0,00	0,00	0,00	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über 31.930,15 € vor. Prognose bleibt daher auf zunächst 40.000 € bestehen.	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über 31.930,15 € vor. Prognose bleibt daher auf zunächst 40.000 € bestehen.	-15.000,00	-100,00%	↑
12.01.01.521609	An TBS für die Behebung von Schäden durch Dritte am Infrastrukturvermögen	6	15.000,00	28.903,57	40.000,00	40.000,00	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s. 13.01.02.529115)	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s. 13.01.02.529115)	25.000,00	166,67%	↓
13.01.02.529115	An TBS für Wuppervereinsbeitrag	6	120.000,00	0,00	0,00	0,00	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	-120.000,00	-100,00%	↑
13.01.02.537900	Wuppervereinsumlage	6	0,00	116.661,00	120.000,00	120.000,00	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	120.000,00	n.d.	n.d.
16.01.01.534100	Gewerbesteuerumlage	3	1.510.000,00	243.676,08	1.662.000,00	1.667.000,00	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.401300.	157.000,00	10,40%	↓
16.01.01.534200	Gewerbesteuerumlage(Fonds dt. Einheit)	3	1.445.000,00	231.840,38	1.581.000,00	1.586.000,00	Ergebnis bei Absenkung des Hebesatzes auf 45,61 % (Nachtragshaushalt Kreis).	Ergebnis bei Absenkung des Hebesatzes auf 45,42 % (Beschluss Nachtragshaushalt Kreis).	141.000,00	9,76%	↓
16.01.01.537400	Kreisumlage allgemein	3	20.595.300,00	20.467.607,98	20.267.700,00	20.183.300,00	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	-412.000,00	-2,00%	↑
16.01.01.537600	Kreisumlage, andere Mehrbelastungen (Gesamtschule)	3	731.600,00	529.042,79	529.100,00	529.100,00	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an Steuerpflichtige),aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand vom 17.05.18).	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an Steuerpflichtige),aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand vom 07.06.18).	-202.500,00	-27,68%	↑
16.01.01.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	3	130.000,00	18.109,50	16.559,50	18.109,50			-111.890,50	-86,07%	↑

Anlage 2 zu SV 134/2018

Aufwendungen											
Auswertung zum 30.06.2018											
Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %
16.01.02.551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3	1.143.900,00	983.098,01	1.115.900,00	1.083.900,00	Zinsaufwendungen für Langfristkredite (Altschuldenblock Stadt und TBS), geringerer Zinsaufwand auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines TBS - Darlehens. (Siehe auch 16.01.02.461520) - Minderertrag in gleicher Höhe-	Zinsaufwendungen für Langfristkredite (Altschuldenblock Stadt und TBS): geringerer Zinsaufwand auf Grund zinsgünstiger Umschuldung von TBS - Darlehen (-39.000 €); (Siehe auch 16.01.02.461520, Minderertrag in gleicher Höhe), sowie ferner zinsgünstige Umschuldung eines städtischen Darlehens (- 21.000 €).	-60.000,00	-5,25%	↑
16.01.02.551701	Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an Kreditinstitute	3	192.000,00	59.804,86	160.000,00	160.000,00	Es fallen 153.000 € Zinsaufwand für den Langfristkredit an, ferner geschätzt 7.000 € für Kurzfristdarlehen. Dabei ist unterstellt, dass das jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	Es fallen 153.000 € Zinsaufwand für den Langfristkredit an, ferner geschätzt 7.000 € für Kurzfristdarlehen. Dabei ist unterstellt, dass das jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	-32.000,00	-16,67%	↑
			28.483.650,00	24.103.489,76	26.876.854,50	28.241.432,50			-242.217,50		

Abweichung Personalaufwand gesamt 461.617,55

Abweichung Aufwendungen Asyl -1.048.636,94

nachrichtlich:				
Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2018	Prognose FB	Abweichung
div. HHST	Abschreibungen	4.476.650,00	4.476.650,00	0,00

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis 30.06.2018:

Buchungsstelle	Bezeichnung	aus C-Bericht	Ansatz 2018	RE	HÜ	Deckung	Abweichung durch HÜ
01.01.08.529106	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Gute Schule 2020)		0,00	0,00	9.000,00	gedeckt durch Minderaufwand bei 01.01.13.521506 (2.000,00 €); Mehrertrag bei 16.01.02.423101 (7.000,00 €)	9.000,00
03.02.01.531801	Weiterleitung von Spendenmitteln an übrige Bereiche	31.03.18	4.000,00	4.000,00	14.408,16	gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 03.02.01.414701 (3.169,86 €); Mehrerträge bei 03.02.05.414701 (4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.06.414701 (4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.07.414701 (3.238,30 €)	14.408,16
06.02.02.533101	Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden	31.03.18	0,00	0,00	13.277,85	gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 06.02.02.414701	13.277,85
12.01.01.549900	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	0,00	38.325,92	gedeckt durch Mehrertrag bei HHST 12.01.01.459200 (24.900,00 €); Mehrertrag bei 16.01.01.401300 (13.425,92 €)	38.325,92
Summe der Haushaltsüberschreitungen:					75.011,93	Zwischensumme der Haushaltsüberschreitungen	75.011,93

Abweichung gesamt** -754.224,96 Veränderung

Anlage 2 zu SV 134/2018

Status Personalaufwand zum

30.06.2018

Bezeichnung		Etat 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung
Aufwandskonten Personal					
Kontengruppe 501100	Dienstaufwendungen Beamte	3.982.940,00	3.982.940,00	0,00	
Kontengruppe 501200	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	8.316.760,00	8.316.760,00	0,00	
Kontengruppe 501900	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	12.120,00	12.120,00	0,00	
Kontengruppe 502200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	632.840,00	632.840,00	0,00	
Kontengruppe 503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.644.980,00	1.644.980,00	0,00	
Kontengruppe 503900	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	4.910,00	4.910,00	0,00	
					Die Differenz setzt sich zusammen aus dem Saldo von Zusatz- und Minderbedarfen. Zusatzbedarfe entstehen z.B. durch Stellenneuschaffungen (vgl. Ratsbeschluss v. 22.03.2018, 05.07.2018), Stellenumwandlungen, Stellenbewertungen, Beförderungen bzw. Höhergruppierungen. Damit verbunden sind höhere als ursprünglich geplante Personalkosten. Minderbedarfe ergeben sich insbesondere aus dem Wegfall von Lohnfortzahlungen und z.B. durch Veränderung ursprünglich geplanter Stellenbesetzungstermine (z.B. durch Fachkräftemangel). Im Einzelnen: Der Tarifabschluss 2018 wurde für die tariflich Beschäftigten mit 298.000 € in der Prognose berücksichtigt. Der Saldo Zusatz-/Minderbedarfe mit insgesamt 130.000 €, davon 59.000 € im Bereich der tariflich Beschäftigten und 71.000 € für den Bereich der Dienstaufwendungen für Beamtinnen und Beamte. *
nachrichtlich Buchung über LOGA/bzw. Prognoseberechnung		14.594.550,00	15.022.750,00	428.200,00	
Kontengruppe 501110	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte	57.050,00	57.050,00	0,00	
Kontengruppe 501120	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte	10.000,00	20.800,00	10.800,00	Die Prognose ergibt sich aus den hochgerechneten Auswertungen zum Stichtag 30.06.2018 und den Erfahrungswerten der zurückliegenden Jahre zur Auszahlungspraxis
Kontengruppe 501130	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte	100.000,00	210.973,00	110.973,00	Prognose = Rechnungsergebnis
Kontengruppe 501210	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 501220	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte	30.000,00	21.600,00	-8.400,00	Die Prognose ergibt sich aus den hochgerechneten Auswertungen zum Stichtag 30.06.2018 und den Erfahrungswerten der zurückliegenden Jahre zur Auszahlungspraxis
Kontengruppe 501230	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte	109.784,00	254.287,00	144.503,00	Prognose = Rechnungsergebnis
Kontengruppe 501901	Honorare und ähnliches	127.300,00	127.300,00	0,00	
Kontengruppe 502900	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	170.350,00	194.000,00	23.650,00	Die Beihilfen unterliegen sowohl im Antragsaufkommen als auch in der Rechnungshöhe starken Schwankungen
Kontengruppe 505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	1.094.500,00	1.094.500,00	0,00	
Kontengruppe 506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	329.600,00	329.600,00	0,00	
Personalaufwendungen Etat 2018		16.623.134,00	17.332.860,00	709.726,00	

Anlage 2 zu SV 134/2018

Status Personalaufwand zum

30.06.2018

Bezeichnung		Etat 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung
Aufwandskonten Versorgung					
Kontengruppe 511200	Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	Die Beihilfen unterliegen sowohl im Antragsaufkommen als auch in der Rechnungshöhe starken Schwankungen
Kontengruppe 512100	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte)	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00	
Kontengruppe 514100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	430.000,00	449.000,00	19.000,00	
Kontengruppe 515100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 516100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	28.250,00	28.250,00	0,00	
Versorgungsaufwendungen Etat 2018		2.158.250,00	2.177.250,00	19.000,00	
nachrichtlich:					
HHST 01.01.15.549940	Rückstellungszuführung nach § 107 b Beamtenversorgungsgesetz	34.300,00	34.300,00	0,00	
Gesamt Personalaufwand/Versorgung		18.815.684,00	19.544.410,00	728.726,00	
Erträge Etat 2018					
		Ansatz 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterungen
Kontengruppe 458210	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	
Kontengruppe 458215	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458220	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	230.000,00	230.000,00	0,00	
Kontengruppe 458225	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458230	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte	45.000,00	45.000,00	0,00	
Kontengruppe 458232	Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	150.000,00	161.630,99	11.630,99	=Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2017
Kontengruppe 458234	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	209.784,00	465.261,46	255.477,46	=Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2017
Kontengruppe 458240	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00	34.300,00	0,00	
Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung	0,00	0,00	0,00	
Gesamt Erträge		1.669.084,00	1.936.192,45	267.108,45	
Gesamt Personal/Versorgung		17.146.600,00		461.617,55	

* Im Finanzausschuss werden bei Bedarf weitere Nachfragen erörtert.

Anlage 2 zu SV 134/2018

Auswertung Asyl per 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Rechnungs- ergebnis zum 30.06.2018	Prognose FB zum 31.12.2018	Abweichung / Differenz	Bemerkungen
05.03.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	2.805.800,00	400.860,00	1.472.356,00	-1.333.444,00	In der Prognose ist die Weiterleitung der Intergrationspauschale i.H.v. 152.356,00 € für Schwelm enthalten
05.03.01.414600	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine PROGNOSE !! dar . Aktuell werden 182 Personen im Asylbereich betreut; davon 72 Geduldete. Bei der Aufstellung des HH für 2018 wurde aufgrund der damaligen Erkenntnisse mit einer Personenzahl von 350 sowohl bei der Erträgen wie auch Aufwendungen gerechnet.
05.03.01.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.421110	Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	
05.03.01.421111	Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	30.000,00	2.546,16	30.000,00	0,00	
05.03.01.421112	Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.421113	Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	60.000,00	107.287,37	170.000,00	110.000,00	ME aufgrund hoher BK-Guthaben, Einnahmen aufgr. anderweitigen Nutzung einer Unterkunft sowie weiterhin diverse SGB II-Kunden (ehem. Asyl) in städt. angemieteten Wohnungen.
05.03.01.421114	Leist. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung	1.000,00	450,00	900,00	-100,00	
05.03.01.421120	Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	10.000,00	23.302,61	25.000,00	15.000,00	
05.03.01.421121	Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	5.000,00	675,10	5.000,00	0,00	
05.03.01.421122	Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	5.000,00	600,00	1.200,00	-3.800,00	
05.03.01.429100	Andere sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.448100	Erträge aus Kostenenerstattungen, -umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.456100	Bußgelder, Zwangsgelder u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.461800	Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich	0,00	5,17	10,34	10,34	
Summe Erträge		2.919.800,00	535.726,41	1.704.466,34	-1.215.333,66	
05.03.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	500.000,00	170.501,92	415.000,00	-85.000,00	Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine PROGNOSE !! dar . Aktuell werden 182 Personen im Asylbereich betreut; davon 72 Geduldete. Bei der Aufstellung des HH für 2018 wurde aufgrund der damaligen Erkenntnisse mit einer Personenzahl von 350 sowohl bei der Erträgen wie auch Aufwendungen gerechnet.
05.03.01.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	380,53	0,00	0,00	
05.03.01.533827	Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	70,00	70,00	70,00	
05.03.01.533828	Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533829	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533830	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533831	Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533832	Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533833	Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533910	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenhilfe z. Pflege	270.000,00	185.627,73	270.000,00	0,00	
05.03.01.533911	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine	2.500,00	979,48	1.958,96	-541,04	
05.03.01.533912	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren	570.000,00	437.974,84	450.000,00	-120.000,00	
05.03.01.533913	Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung	3.000,00	650,00	1.300,00	-1.700,00	
05.03.01.533914	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten	200.000,00	17.529,15	35.058,30	-164.941,70	
05.03.01.533915	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen	40.000,00	11.429,52	20.000,00	-20.000,00	
05.03.01.533916	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag	310.000,00	41.828,48	83.656,96	-226.343,04	
05.03.01.533917	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft)	5.000,00	2.218,16	4.436,32	-563,68	
05.03.01.533918	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege	110.000,00	17.847,88	35.695,76	-74.304,24	
05.03.01.533919	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine	6.000,00	1.848,00	3.696,00	-2.304,00	

Anlage 2 zu SV 134/2018

Auswertung Asyl per 30.06.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Rechnungs- ergebnis zum 30.06.2018	Prognose FB zum 31.12.2018	Abweichung / Differenz	Bemerkungen
05.03.01.533920	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen)	500.000,00	204.552,44	410.000,00	-90.000,00	
05.03.01.533921	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag	100.000,00	7.502,80	15.005,60	-84.994,40	
05.03.01.533922	Leistungen in besonderen Fällen - Mieten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533923	Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten	135.000,00	90.323,81	180.000,00	45.000,00	
05.03.01.533924	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung	170.000,00	11.597,69	23.195,38	-146.804,62	
05.03.01.533925	Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	200.000,00	150.765,54	301.531,08	101.531,08	
05.03.01.533926	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533927	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen	540.000,00	112.812,02	260.000,00	-280.000,00	
05.03.01.533928	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Schulausflüge und Klassenfahrten	16.000,00	6.090,10	12.180,20	-3.819,80	
05.03.01.533929	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533930	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533931	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533932	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533933	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533934	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533935	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533936	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533937	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533938	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533939	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533940	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533941	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533942	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Krankenilfe u. a.	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	Umbuchung von 05.03.01.533920 im lfd. Haushaltsjahr
05.03.01.533943	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Mieten Gem.unterkünfte	3.000,00	1.034,47	2.068,94	-931,06	
05.03.01.533944	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Hzl/Beihilfe	60.000,00	85.399,78	170.799,56	110.799,56	
05.03.01.533945	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulausflüge u Klassenf	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533946	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533947	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533948	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533949	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533950	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533951	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533952	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Gemeinschaftsunterkünften	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.533953	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Regelwohnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.541100	Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	290,00	0,00	0,00	-290,00	
05.03.01.541200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	250,00	500,00	-500,00	
05.03.01.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	
05.03.01.543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe Aufwendungen		3.764.790,00	1.559.214,34	2.716.153,06	-1.048.636,94	

-166.696,72 Gesamtabweichung

bei den farbig unterlegten Haushaltsstellen ist keine statische Hochrechnung möglich, die Prognose erfolgt vom Fachbereich anhand spezifischer Kriterien

Anlagen zum Controllingbericht zum 30.06.2018

Bereich Finanzplan

- Entwicklung der Liquiditätskredite

Zeitraum vom **01.08.2017** bis zum **01.07.2018**

- Entwicklung der Investitionskredite / Umschuldungen

Stand: **30.06.2018**

- Entwicklung der Investitionen

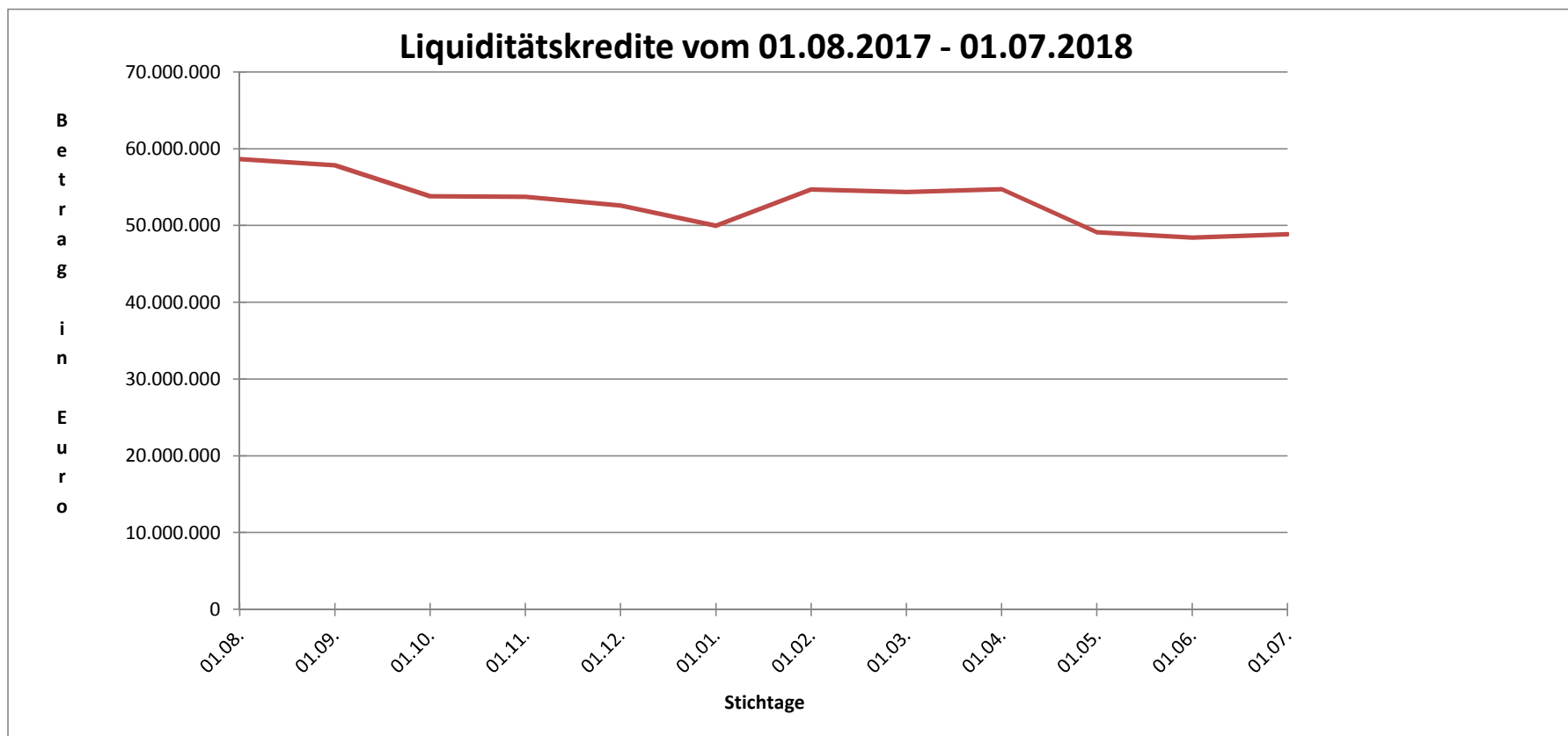
Stand: **30.06.2018**

Entwicklung der Liquiditätskredite**Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten****Zeitraum: 01.08.2017 bis 01.07.2018**

Stichtag	Betrag	Festbetrag	Zinssatz	Höchstbetrag lt. HH-Satzung	
01.08. 2017	58.667.006,94 €	59.000.000,00 €	-0,300% *	2017	72.000.000,00 €
01.09. 2017	57.869.571,50 €	58.000.000,00 €	-0,300% *		
01.10. 2017	53.838.405,67 €	54.500.000,00 €	-0,310% *		
01.11. 2017	53.739.238,35 €	54.000.000,00 €	-0,310% *		
01.12. 2017	52.613.922,32 €	54.000.000,00 €	-0,320% *		
01.01. 2018	49.973.485,65 €	50.500.000,00 €	-0,340% *	2018	69.000.000,00 €
01.02. 2018	54.701.237,60 €	56.000.000,00 €	-0,330% *		
01.03. 2018	54.385.876,12 €	54.500.000,00 €	-0,340% *		
01.04. 2018	54.723.858,81 €	56.000.000,00 €	-0,340% *		
01.05. 2018	49.115.095,86 €	52.500.000,00 €	-0,340% *		
01.06. 2018	48.445.089,87 €	48.500.000,00 €	-0,340% *		
01.07. 2018	48.865.251,60 €	48.500.000,00 €	-0,340% *		

*davon 30.600.000 € fest bis 15.11.2023 zu 0,5 %

Entwicklung der Liquiditätskredite



Entwicklung der Liquiditätskredite

Zinsen 2017 (Aufwand):

16.01.02.551701	
Ansatz	163.000,00 €
RE (01.01.17 - 31.12.17)	160.518,26 € *
noch verfügbar	2.481,74 €

* davon 153.000 € für den langfristigen Liquiditätskredit

Zinsen 2017 (Ertrag):

16.01.02.461700	
Ansatz	0,00 €
RE (Stand 31.12.17)	65.573,59 €

Zinsen 2018 (Aufwand):

16.01.02.551701	
Ansatz	192.000,00 €
RE (Stand 30.06.2018)	59.804,86 € *
noch verfügbar	132.195,14 €

* davon 57.217,80 € für den langfristigen Liquiditätskredit

Zinsen 2018 (Ertrag):

16.01.02.461700	
Ansatz	50.000,00 €
RE (Stand 30.06.2018)	37.700,60 €

Kreditaufnahmen / Umschuldungen (Investitionskredite)

I. Neuaufnahme von Krediten in 2018

Stand 30.06.2018

Ermächtigung für Kreditaufnahmen lt. HH-Satzung 2018 insgesamt

13.272.600,00 €

Kreditaufnahme in 2018 zum 30.06.2018

395.516,00 € Investitionskredite Programm "Gute Schule 2020"

Restliche Ermächtigung12.877.084,00 €**Zusammensetzung:**

16.01.02/0131.692730 "Investitionskredite"

Ansatz

12.870.050,00 €

16.01.02/0269.692730 "Gute Schule"

402.550,00 €

13.272.600,00 €**Zinsaufwand langfristig - an Kreditinstitute (Investitionen)****Ansatz****RE (Stand 30.06.2018)**

16.01.02.551700

1.143.900,00 €

983.098,01 €

II. Darlehen, die im Jahr 2018 zur Umschuldung anstehen:

Restschuld (zum 01.01. d. J.)	Termin	Zinssatz bisher	Zinssatz neu	Festschreibung bis
1.189.206,53 €	11.06.2018	4,1900%	0,8400%	30.06.2030 (Restlaufzeit)
795.769,77 €	30.06.2018	4,2900%	1,5300%	30.06.2042 (Restlaufzeit)
568.335,98 €	05.08.2018	5,1100%		
698.196,47 €	05.08.2018	5,1850%		
1.201.730,84 €	30.09.2018	4,5400%		
590.929,35 €	30.11.2018	4,7000%		
416.924,49 €	30.12.2018	4,5250%		
5.461.093,43 €				
Summe				

Entwicklung der Investitionen**III. Entwicklung der Investitionen (lt. Finanzrechnung):**

	Plan	30.06.2018
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.839.650,00 €	914.915,67 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.112.250,00 €	800.013,72 €
Saldo aus Investitionstätigkeit (= Kreditbedarf)	-13.272.600,00 €	+114.901,95 €

Detaildarstellung Finanzrechnung:

<u>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	Plan	30.06.2018	
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Bsp.: Zuwendungen vom Land für Investitionen (Inv.Pauschale IP), Schulpauschale, Sportpauschale, Feuerschutzpauschale, Kommunalinvestitionsförderung, Landeszuschüsse für Barrierefreiheit, Inklusion, Familienzentren u.a.)	1.793.650,00 €	814.874,52 €	davon: IP rd. 712.800,00 €
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Verkauf von Grundstücken oder Gebäuden und beweglichen Anlagegegenständen)	0,00 €	31.550,00 €	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	
Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten (Erschießungsbeiträge und KAG-Beiträge)	46.000,00 €	48.416,79 €	(KAG-Beiträge und Stellplatzablöse)
Sonstige Investitionseinzahlungen (Bsp.: Mietkautionen)	0,00 €	20.074,36 €	(Mietkautionen)
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.839.650,00 €	914.915,67 €	

Entwicklung der Investitionen

<u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	Plan	30.06.2018	
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Erwerb von Grundstücken, Straßenland oder Gebäuden)	28.750,00 €	5.969,21 €	
Auszahlungen für Baumaßnahmen (Bsp.: Brandschutz, Sportanlagen, Neubau des Rathauses, Kinderspielplätze, Straßenausbau u.a.)	13.341.500,00 €	660.694,20 €	davon: Hochbaumaßnahmen "Sportanlage an der Rennbahn" 405.000,00 €; Zentralisierung Rathaus (Neubau) 101.000,00 €; Schwelmeverrohrung Eisenwerkgelände 104.000,00 €
Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen (Bsp. Beschaffung von IT-Ausstattung (Hard- und Software), Schulausstattungen u. Ausstattungen lt. Programm "Gute Schule 2020", Ausstattungsgegenstände für Kindereinrichtungen, Museum, Bücherei, Sportanlagen, Feuerwehr und Rettungsdienst u.a.)	1.742.000,00 €	132.350,31 €	davon: Schulausstattungen und Ausstattungsgegenstände Verwaltung 32.000,00 €; Ausstattungsgegenstände FW 7.000,00 €; Erwerb von Software 81.600,00 €
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen (Kauf von Beteiligungen oder Anteilsrechten)	0,00 €	1.000,00 €	
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.112.250,00 €	800.013,72 €	

Anlagen zum Controllingbericht zum

30.06.2018

Bereich	Forderungsmanagement
----------------	-----------------------------

- Darstellung der größten Forderungsgruppen, die sich per
in der Vollstreckung befinden

30.06.2018

mit der Angabe von Fallzahlen

Rückständige Forderungen in Vollstreckung zum**30.06.2018**

	rückständige Forderungen per 31.05.18 in €	davon in Vollstreckung per 31.05.18 in €	rückständige Forderungen per 30.06.18 in €	davon in Vollstreckung per 30.06.18 in €	Fallzahlen (30.06.18) Rückst. Ford. / in Vollstreckg.
Gesamtforderung	2.344.757,67	1.741.722,33	2.407.279,95	1.843.440,30	
<u>davon:</u>					
Gewerbesteuer	1.331.314,62	1.117.762,57	1.311.439,85	1.195.404,97	163/141
Kita/OGS	453.081,76	411.281,05	547.642,76	425.757,51	376/301